

## Abteilung Kegeln

### TSV Burgwindheim 1 – TSV Windeck Burgebrach 1 4:2 (10:6 Satzpunkte, 2012:1953 Holz)

Im Nachbarschaftsderby besiegte unsere ersatzgeschwächte 1.Mannschaft völlig überraschend den souveränen und bisher verlustpunktfreien Tabellenführer der Kreisklasse und brachte diesem damit die erste Niederlage bei. Mit nunmehr 19:11 Punkten belegt unsere Mannschaft weiterhin den guten dritten Tabellenplatz und wird diesen bei drei noch ausstehenden Spielen vsl. auch am Saisonende einnehmen.

Startkegler Rudi Losgar hatte es in der ersten Paarung mit dem erfahrenen Leo Voran zu tun. Rudi schob mit bravourösen 509 Holz sein bisher zweitbestes Saisonergebnis, musste aber den Mannschaftspunkt abgeben, weil die vier Duelle 2:2 ausgingen und Leo mit 524 Holz 15 Kegel mehr schob als Rudi.

Matthias Reiser schob nach 14 Fehlschub ! ausbaufähige 487 Holz, die aber ausreichten um seine Paarung mit 4:0 nach Sätzen und damit den Mp zu gewinnen, weil Raimund Schellhorn und Michael Horn (die Gäste hatten nach 60 Schub ausgewechselt) total von der Rolle waren und insgesamt nur enttäuschende 443 Holz schoben. Zur Halbzeit stand es daher 1:1 nach Mp, unsere Mannschaft führte aber mit 29 Holz.

In der dritten Paarung schob Rainer Schmitt ganz magere 478 Holz, die nicht ausreichten um gegen Jörg Wittmann zu bestehen, der 495 Holz schob. Nachdem unser Kegler auch die vier Duelle mit 1:3 verlor gingen die „Burgäbrier“ vor der Schlusspaarung mit 2:1 nach Mp in Führung und unser Holzvorsprung schrumpfte auf 12 Holz zusammen.

In der Schlusspaarung trafen nun mit Georg Giehl und Josef Voran die jeweils schnittbesten Kegler ihrer Mannschaft aufeinander (Georg 534, Josef 537 Holz). Der Burgebracher Kegler erwischte jedoch nicht seinen besten Tag und musste sich mit für ihn mäßigen 491 Holz begnügen, während unser Kegler seine z. Zt. bärenstarke Form bestätigte und trotz 10 Fehlschub ausgezeichnete 538 Holz schob. Nachdem Georg auch die vier Duelle mit 3:1 für sich entschied, glich er zum 2:2 nach Mp aus, sodass die bessere Gesamtholzzahl über den Sieg entscheiden musste. Hier hatte unser Team mit 2012:1953 die Nase vorne, bekam daher nochmals zwei Mp dazu, sodass es einen völlig überraschenden und nicht für möglich gehaltenen 4:2 Sieg feiern konnte.

### Die Paarungen

#### TSV Burgwindheim 1

#### TSV Windeck Burgebrach 1

Name	Volle	Abr.	Holz	SP	MP	SP	Holz	Volle	Abr.	Name
Losgar Rudi	348	161	509	2,0	0:1	2,0	524	343	181	Voran Leo
Reiser Matth.	351	136	487	4,0	1:0	0,0	218	145	073	Schellh. R.
						0,0	225	164	061	Horn Mich.
Schmitt Rain.	333	145	478	1,0	0:1	3,0	495	316	179	Wittmann J.
Giehl Georg	381	157	538	3,0	1:0	1,0	491	349	142	Voran Josef
MP aus SP				10,0	2:2	6,0				
MP aus Holz			2012		2:0		1953			
<b>Gesamt:</b>	<b>1413</b>	<b>599</b>	<b>2012</b>	<b>10,0</b>	<b>4:2</b>	<b>6,0</b>	<b>1953</b>	<b>1317</b>	<b>636</b>	<b>Diff. + 59</b>

## 1. SKK Bischberg G1 – TSV Burgwindheim 2 5:1 (12,0:4,0 Satzpunkte, 2005:1896 Holz)

Auf den TSG-Bahnen war unsere Zweite gegen die G1 der Bischberger chancenlos und verlor völlig verdient mit 1:5 nach Mannschaftspunkten und mit 109 Holz Unterschied. Nach dieser deprimierenden Niederlage hat die Zweite nunmehr 4:24 Punkte auf ihrem Konto, ist damit weiterhin Tabellenletzter und der Abstieg aus der Kreisklasse A in die Kreisklasse B wird daher immer wahrscheinlicher.

Auf den gepflegten TSG-Bahnen vertraten in den Startpaarungen Rudi Losgar und Xaver Nistler die Farben des TSV. Rudi wird zum Saisonende hin immer besser und war diesmal mit ausgezeichneten 528 Holz tagesbester Kegler. Er kegelte tags zuvor in der Ersten schon sehr gute 509 Holz. Die zwei Bischberger Kegler - die Heimmannschaft hatte bereits nach 30 Schub ausgewechselt, weil ihr Startkegler im ersten Satz nur 87 Holz kegelte - kamen zusammen auf 490 Holz. Rudi entschied auch die vier Duelle mit 3:1 für sich, sodass er den TSV mit 1:0 nach Mp und mit 38 Holz in Führung brachte. Xaver kam nicht so gut zurecht, vor allem sein Abräumspiel ließ sehr zu wünschen übrig (16 Fehler, 104 Holz), sodass er nach 333 Holz in die Vollen nicht über ein schwaches Gesamtergebnis von 437 Keilen hinauskam. Sein Widersacher war da mit 497 Holz weit besser und nahm damit Xaver bereits vorentscheidende 60 Kegel ab. Logischerweise gewann unser Kegler auch keinen einzigen Satz, sodass es zur Halbzeit 1:1 nach Mp stand, die Heimmannschaft aber mit nicht uneinholbaren 32 Holz führte.

Unsere zwei Schlusskegler Matthias Reiser und Harald Schmitt versuchten nun diesen Holzvorsprung der Bischberger aufzuholen. Aber weit gefehlt. Matthias befindet sich zur Zeit in einem kleinen Tief, was nur 479 Holz beweisen. Zu seinem Pech traf er auch noch auf den besten Heimkegler, der ganz starke 526 Holz schob und der auch die vier Sätze mit 3:1 für sich entschied, sodass er sein Team mit 2:1 nach Mp in Führung brachte. Harald ist meilenweit von seiner sehr guten Vorrundenform entfernt (hier hatte er einen Schnitt von weit über 480 Holz) und musste sich diesmal mit ganz mageren 452 Holz begnügen. Genau wie Xaver haderte auch er mit seinem Abräumspiel (19 Fehler!!, 122 Holz). Sein Kontrahent, der einige Stunden vorher schon in der ersten Bischberger Mannschaft kegelte, machte es mit 492 Holz weit besser. Der Heimkegler gewann auch alle vier Duelle und damit auch den letzten Mp. Aufgrund der besseren Gesamtholzzahl (2005:1896) bekamen die Bischberger nochmals zwei Mp dazu, sodass unsere Zweite, mit einer deprimierenden 1:5 Niederlage im Gepäck die Heimreise antreten musste.

### Die Paarungen

#### 1.SKK Bischberg G1

#### TSV Burgwindheim 2

Name	Volle	Abr.	Holz	SP	MP	SP	Holz	Volle	Abr.	Name
Hohm./Stub.	350	140	490	1,0	0:1	3,0	528	350	178	Losgar R.
Pederzolli M.	345	152	497	4,0	1:0	0,0	437	333	104	Nistler X.
Bayer Robert	353	173	526	3,0	1:0	1,0	479	343	136	Reiser M.
Eberhardt P.	341	151	492	4,0	1:0	0,0	452	330	122	Schmitt H.
MP aus SP				12,0	3:1	4,0				
MP aus Holz			2005		2:0		1896			
<b>Gesamt:</b>	<b>1389</b>	<b>616</b>	<b>2005</b>	<b>12,0</b>	<b>5:1</b>	<b>4,0</b>	<b>1896</b>	<b>1356</b>	<b>540</b>	<b>Diff. - 109</b>

## TSV Burgwindheim G2 – TSV Windeck Burgebrach G1 2:4 (7,0:9,0 Satzpunkte, 1862:1894 Holz)

Im Derby gegen Burgebrach kegelten unsere gemischten Herren nicht schlecht, zogen aber gegen die gemischte Burgebracher Mannschaft knapp den Kürzeren. Nach dieser Niederlage belegt unsere Mannschaft zwar weiterhin den 6.Tabellenplatz in der Kreisklasse C, kann aber weiter nach hinten durchgereicht werden, weil die hinter ihr platzierten Mannschaften bis zu 3 Spiele weniger absolviert haben.

Rudi Zuber schob mit 440 Holz ein Ergebnis das z. Zt. im Rahmen seiner Möglichkeiten liegt. In die Vollen war er sogar bester TSV Kegler (332 Holz), im Abräumen macht er sich „das Leben“ jedoch immer selbst schwer, denn nach 21 Fehlern kam er hier nur auf 108 Holz. Christoph Lunz auf Burgebracher Seite schob 476 Holz, entschied die vier Duelle mit 3:1 für sich und schrieb daher den ersten Mannschaftspunkt für die Gäste.

Edelgard Dumler ließ ihr schwaches Ergebnis vom letzten Spieltag vergessen (426 Holz) und war diesmal mit soliden 477 Holz beste TSV Keglerin. Sie gab gegen Anja Herbstsommer, die es auf 462 Holz brachte, nur einen Satz ab und glich daher zur Halbzeit zum 1:1 nach Mannschaftspunkten aus. Die „Burgäbrier“ führten aber immer noch mit 21 Holz.

Xaver Nistler stabilisiert sich immer mehr, denn mit 471 Holz konnte er mehr als zufrieden sein. Vor allem auch deshalb, weil er mit seinem Ergebnis Christine Riemer, die es auf 463 Holz brachte, acht Kegel abnahm. Nachdem die vier Duelle 2:2 ausgingen, waren diese acht Holz mehr unseres Keglens ausschlaggebend für den Gewinn des Mannschaftspunktes. Vor der Schlusspaarung führte unser Team daher mit 2:1 nach Mp, lag aber immer noch mit 13 Holz im Rückstand.

Unsere Schlusskeglerin Martina Schmitt hatte es nun mit Felix Ehrlich zu tun, der früher einmal in Kehlingsdorf wohnte. Martina schob mit 474 Holz ein passables Ergebnis war aber gegen Felix, der mit sehr guten 493 Holz tagesbester Kegler war, chancenlos. Martina gewann auch nur einen Satz, sodass der letzte Mp an die Gäste ging. Am Ende stand es daher 2:2 nach MP. Wegen der besseren Gesamtholzzahl (1894:1862) bekam die G1 aus Burgebrach jedoch nochmals zwei Mp dazu, sodass sie mit einem 4:2 Sieg im Gepäck die Heimreise antreten konnte.

### Die Paarungen

#### TSV Burgwindheim G2

#### TSV Windeck Burgebrach G1

Name	Volle	Abr.	Holz	SP	MP	SP	Holz	Volle	Abr.	Name
Zuber Rudolf	332	108	440	1,0	0:1	3,0	476	340	136	Lunz Chr.
Dumler Edelg.	330	147	477	3,0	1:0	1,0	462	331	131	Herbsts. A.
Nistler Xaver	323	148	471	2,0	1:0	2,0	463	338	125	Riemer Chr.
Schmitt Mart.	330	144	474	1,0	0:1	3,0	493	331	162	Ehrlich F.
MP aus SP				7,0	2:2	9,0				
MP aus Holz			1862		0:2		1894			
<b>Gesamt:</b>	<b>1315</b>	<b>547</b>	<b>1862</b>	<b>7,0</b>	<b>2:4</b>	<b>9,0</b>	<b>1894</b>	<b>1340</b>	<b>554</b>	<b>Diff. - 32</b>